

Mission 21 Corona-Update

Palästina (2. Oktober 2020)

Interview mit Ranya Francis Karam, Leiterin des Rehabilitationszentrums Sternberg, Ramallah



Ranya Francis Karam ist Direktorin des Rehabilitationszentrums Sternberg in der Nähe von Ramallah/Palästina. Seit den 1980er-Jahren fördert das Zentrum der Brüder-Unität behinderte Kinder und Jugendliche und ermöglicht ihnen schulische und berufliche Qualifikationen.

Ranya Francis Karam is director of the Star Mountain Rehabilitation Center close to Ramallah, Palestine. Since the 1980s, the center of the Moravian Church has been supporting disabled children and young people by providing them with educational and professional qualifications.



Wie sieht die Situation in Ihrem Land aus?

Bisher wurden in Palästina mehr als 45.000 Menschen als infiziert gezählt und 300 Menschen sind an Covid-19 gestorben. Der erste Corona-Fall ist am 5. März 2020 in einem Hotel in Bethlehem aufgetreten, wo Ende Februar eine Touristengruppe gewohnt hatte. Seitdem hat sich das Virus im gesamten Westjordanland, im Gazastreifen und in Ost-Jerusalem ausgebreitet. Infolgedessen waren über drei Monate lang Geschäfte und Institutionen, darunter das Rehabilitationszentrum Sternberg (SMRC), geschlossen, mit Ausnahme von Supermärkten, Bäckereien und Apotheken.

Die Pandemie verwandelte sich von einem Gesundheitsproblem in einen tiefgreifenden Schock für Wirtschaft und Arbeitsmarkt. Alle Unternehmen (unabhängig von ihrer Grösse) sehen sich ernsthaften Schwierigkeiten gegenüber, insbesondere in den Bereichen Tourismus, Transport und Gastgewerbe. Infolgedessen brechen Umsätze ein, Firmen gehen pleite, viele Menschen verlieren ihre Arbeit.

Wie fühlen Sie sich persönlich?

Die Situation gerät sowohl in Palästina als auch in Israel ausser Kontrolle. Die Zahl der Infizierten steigt von Tag zu Tag. Solange die Menschen die Abstandsregeln nicht ernst nehmen, werden wir noch lange mit diesen Einschränkungen leben müssen. Covid-19 hat Schulen, Universitäten und Rehabilitationseinrichtungen zur Schliessung gezwungen, was das palästinensische Mi-

What is the Corona situation in your country?

According to recent statistics in Palestine more than 45,000 people have been officially counted as infected and 300 people have died from Covid-19. The first Corona case was confirmed on 5 March 2020 at a hotel in Bethlehem, where a group of tourists had stayed in late February. Since then the virus has spread all over the West Bank, Gaza Strip and East Jerusalem. As a result, for over three months businesses, shops and institutions including Star Mountain Rehabilitation Center (SMRC) have closed down, with the exception of supermarkets, bakeries and pharmacies.

The pandemic transformed from a health issue into a profound economic and labor market shock. All businesses (regardless of size) have been facing serious challenges, especially those in tourism, transport and hospitality industries. As a result, the pandemic poses a real threat of significant declines in revenue, insolvencies and job losses in specific sectors.

How do you feel personally at the moment?

The situation is getting out of control both in Palestine and Israel. The number of infected people is rising day by day. As long as people do not take social distancing seriously, we will continue to live with these conditions for a long time. Covid-19 has forced schools, universities and rehabilitation institutions to shut down, prompting the Palestinian Ministry of

nisterium für Bildung und Hochschulwesen dazu veranlasst hat, E-Learning als alternative Unterrichtsmethode zu fördern. Dies ist sehr schwierig für Einrichtungen, die wie unser Zentrum mit Menschen mit geistiger Behinderung arbeiten.

Während wir anfangs befürchteten, dass sich unsere Kinder und Jugendlichen und ihre Familien nicht für Online-Kommunikation interessieren würden, hat uns die bemerkenswerte Zusammenarbeit positiv überrascht. Wir baten die Eltern, Videos von ihren Kindern bei der Anwendung der bereitgestellten Übungen zu machen, und stellten sie auf Facebook (www.facebook.com/Star-Mountain-Rehabilitation-Center-269617783228352). Dies ermutigte unsere Schülerinnen und Schüler, wie ihre nichtbehinderten Geschwister weiterhin zu üben und zu lernen.

Angesichts der durch Corona ausgelösten Finanzkrise sind unsere Schülerinnen und Schüler, die meist aus armen Haushalten stammen, immer weniger in der Lage, ihre Studien- und Reha-Gebühren zu bezahlen, obwohl diese im Vergleich zu den tatsächlichen Kosten sehr gering sind. Dadurch vergrößert sich unsere operative Lücke mit fortschreitender Corona-Krise.

Education and Higher Education to promote e-learning as an alternative method for teaching. This is a very challenging situation for institutions that work with people with intellectual disability like our Rehabilitation Center.

While we were worried, at the beginning, of lack of interest from our students and their families in online communication, we were happily surprised with the remarkable cooperation. We requested the parents to take videos of their children applying the provided exercises and posted them on Facebook (www.facebook.com/Star-Mountain-Rehabilitation-Center-269617783228352). This encouraged our students to further continue exercising and learning similar to their siblings that are without disability.

Given the financial crisis affected by Corona, our students, who mostly come from poor households, are more and more unable to pay their tuition and rehab fees which are very little to begin with compared to the actual costs that SMRC pays. This makes our operational gap grow bigger as Corona continues.



Mayar macht zu Hause mit ihrer Mutter Physiotherapie nach Video, entwickelt von einem unserer Physiotherapeuten.

Mayar doing physiotherapy exercises at home with her mother following a video developed by an SMRC physiotherapist.



Rasha ist eine 15-jährige Studentin des Berufsbildungsprogramms, die ihrer Mutter beim Kochen hilft.

Rasha is a 15 years old student of the Vocational Training Program assisting her mother in cooking a meal.



Unser Managementteam sammelt Lebensmittelpakete als Sachleistungen für 24 Familien von SMRC-Studierenden.

Our management team collecting food parcels as in-kind assistance for 24 families of SMRC students.

Was bedeutet die Corona-Situation für das Rehabilitationszentrum Sternberg?

Während des Lockdowns im März und April richteten unsere Rehabilitationsfachkräfte und Lehrpersonen Gruppen auf WhatsApp und Facebook Messenger ein, um die Kommunikation mit unseren Schülern und ihren Eltern aufrechtzuerhalten. Es wurden verschiedene Schulungsvideos entwickelt, um die Rehabilitation und den Unterricht weiterzuführen und sie dafür zu sensibilisieren, wie sie

What does the Corona situation mean for Star Mountain Rehabilitation Center?

During the lockdown period in March and April, our rehabilitation workers and teachers created groups on WhatsApp and Facebook Messenger to maintain communication with our students and their parents. Different training videos were developed to follow up the rehabilitation and educational process as well as raise their awareness on

sich vor dem Coronavirus schützen können.

Als die palästinensische Regierung im Mai und Juni die Quarantänemassnahmen lockerte, führten wir Hausbesuche bei 40 Kindern und Jugendlichen mit geistiger Behinderung und ihren Eltern durch, um ihre Bedürfnisse zu überprüfen und den Rehabilitationsprozess aufrechtzuerhalten. Im Juni öffneten wir unsere Einrichtungen unter Einhaltung aller Sicherheitsvorkehrungen wieder.

Die Schülerinnen und Schüler waren sehr froh, in das Zentrum zurückkehren zu können, weil es (besonders in der gegenwärtigen Situation) der einzige Ort ist, an dem sie lernen und die Zeit mit ihren Freunden und Lehrern genießen können. Ja, wenn der Glaube vorhanden ist, kann alles erreicht werden, selbst in schlimmen Zeiten. Wir vom Sternberg wollen, dass das Leben ein Leben des Glaubens, der Liebe und der Hoffnung ist. Wir arbeiten dafür, dass der Sternberg «eine Stadt auf dem Berg ist, die nicht verborgen sein kann» (Mt 5,14-16).

Razan ist eine unserer Schülerinnen mit leichter geistiger und körperlicher Behinderung. Sie ist eine sehr taktvolle 21-jährige junge Dame. Immer lächelnd fragt sie, wie es Ihnen geht, und wünscht Ihnen einen schönen Tag. Im Jahr 2014 trat Razan dem Berufsausbildungsprogramm bei. Während dieser Zeit erlernte sie verschiedene Handwerksberufe sowie Kochkenntnisse.

Während der Quarantänezeit hat Razans Lehrerin aktiv mit ihr kommuniziert, um sie in der Herstellung von Gebäck zu schulen. Dementsprechend hat Razan ein Video von sich selbst bei der Herstellung von Spinatkuchen gemacht und es auf der Facebook-Seite des SMRC veröffentlicht.



Razan is one of our students with mild intellectual and physical disability. She is a very tactful 21 years' young lady. Always smiling she asks you how you are doing and wishes you a nice day. In 2014, Razan joined the Vocational Training Program. During that time she learned different crafts as well as cooking skills.

During the quarantine period at home, Razan's teacher has actively communicated with her to train her how to make pastries. Accordingly, Razan made a video of herself making spinach pies and shared it on the SMRC Facebook Page.

Fürbitteanliegen

- Für SMRC-Schülerinnen und -Schüler und ihre Familien.
- Für das Personal des Rehabilitationszentrums Sternberg, dass es gesund bleibt.
- Für die Suche nach einem Impfstoff gegen Covid-19, damit das Leben für alle Menschen wieder zur Normalität zurückkehrt.
- Für Gelder zur weiteren Bereitstellung von Rehabilitations-, Bildungs- und Beschäftigungsdiensten für Menschen mit geistiger Behinderung.
- Für Frieden und Sicherheit im Heiligen Land.

Prayer requests

- For SMRC students and their family members.
- For the personnel of SMRC to stay safe.
- To find a vaccine for Covid-19 so that life goes back to normal for all people.
- For funds to continue providing rehabilitation, education and employment services for persons with intellectual disabilities.
- For peace and security in the Holy Land.

Weitere Informationen / Further information: www.mission-21.org/was-wir-tun/projekte-und-partner/partner/herrnhuter-bruedergemeine-rehabilitationszentrum-sternberg

Das [Mission 21 Corona-Update](#) ist eine Veröffentlichung im Rahmen der Solidaritätskampagne [#ZeichenDerHoffnung](#) und hat seit dem 12. April 2020 aus 17 Ländern berichtet. Redaktion: Claudia Buess, Christian Weber, Heidi Zingg Knöpfli